

Am 28.-29.11.2024 nahm ich am Seminar in Göppingen teil.

H0: Lokmontageseminar 712 b

Seminarinhalt:

- Auffrischen der Lötkenntnisse mit kleinen Übungen
- Systematische Montage einer Dampflokomotive BR 056 (Art. 37509)
- Einzelteile in der jeweiligen Reihenfolge durchsprechen
- Systematische Montage einer Elektrolokomotive 189 (Art. 39867)
- Einzelteile in der jeweiligen Reihenfolge durchsprechen
- Funktionsprüfung der Lokomotiven

Es fand auf dem Gelände von Märklin in Göppingen statt. Zusätzlich zum Zusammenbau zweier Lokomotiven gab es noch

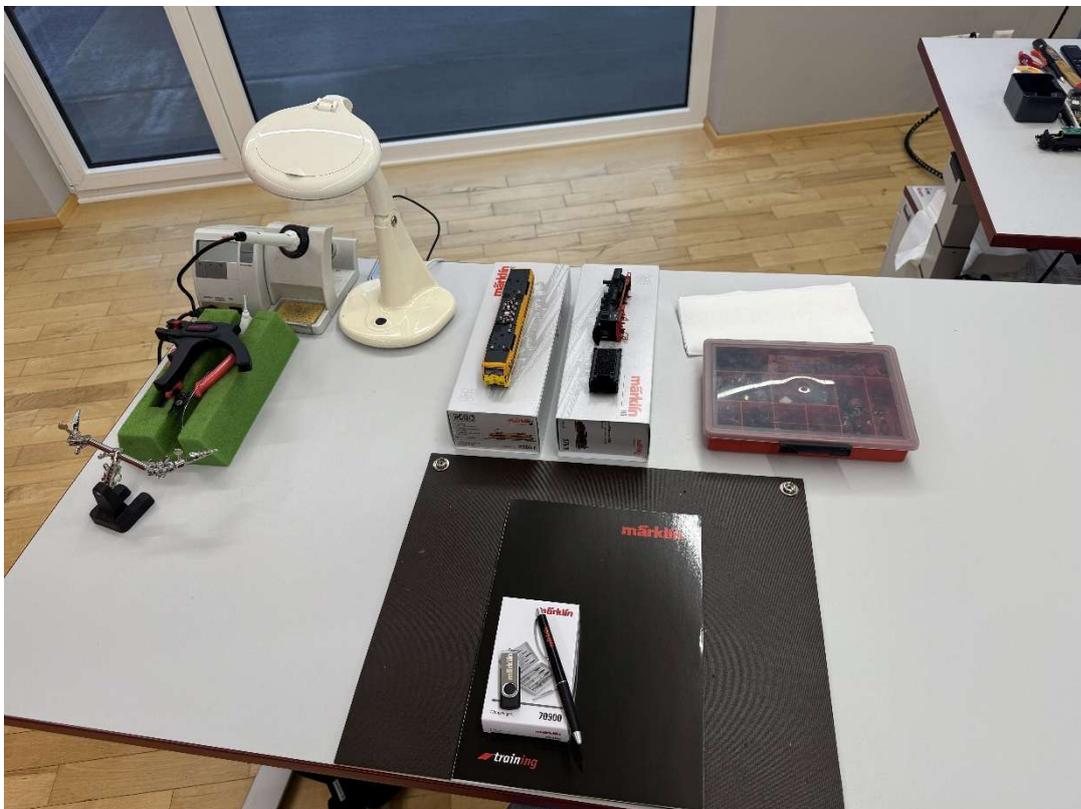
- Besuch des Museums
- Besuch der Modellbahnanlage
- Werksbesichtigung



Auf dem Hof begrüßte uns BR 44 1315



Dinnen im Seminarraum war alles bestens vorbereitet. Werkzeug, Lupe, Lötcolben sowie die Teile zweier Lokomotiven standen bereit.





Dampflokomotive BR 056 (Art. 37509)

Elektrolokomotive 189
(Art. 39867)



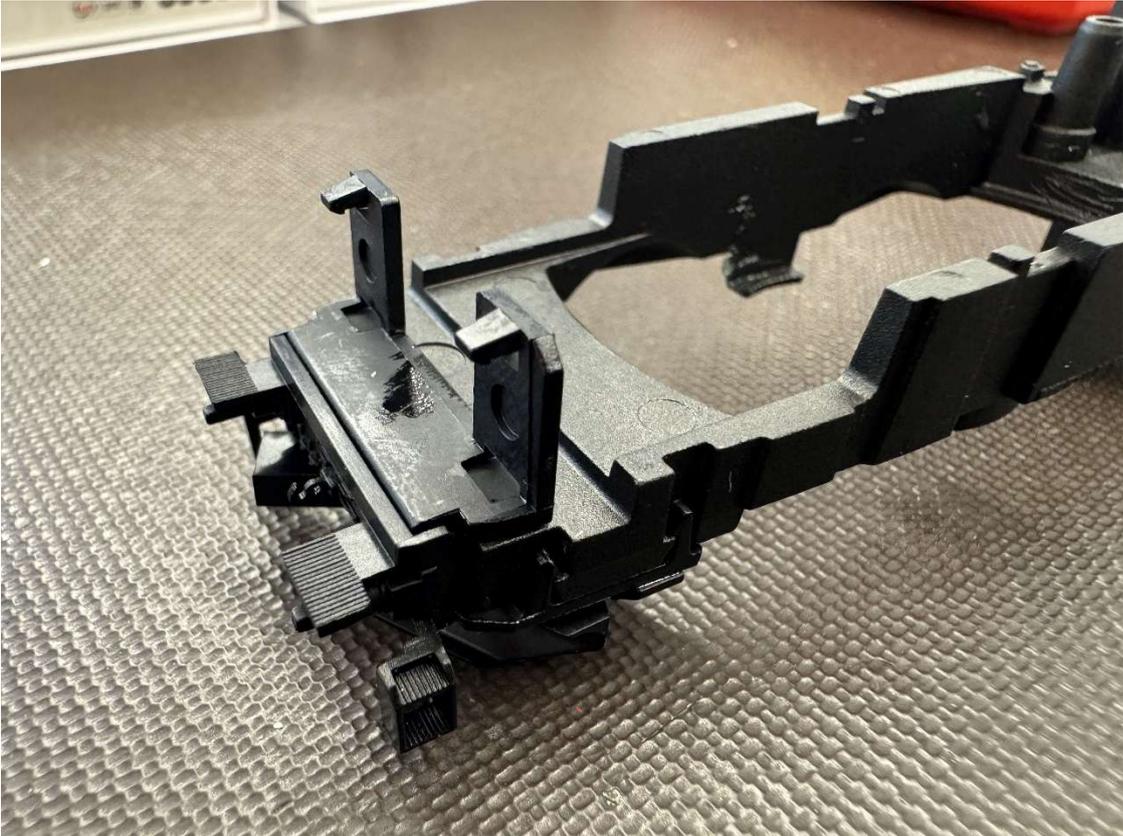
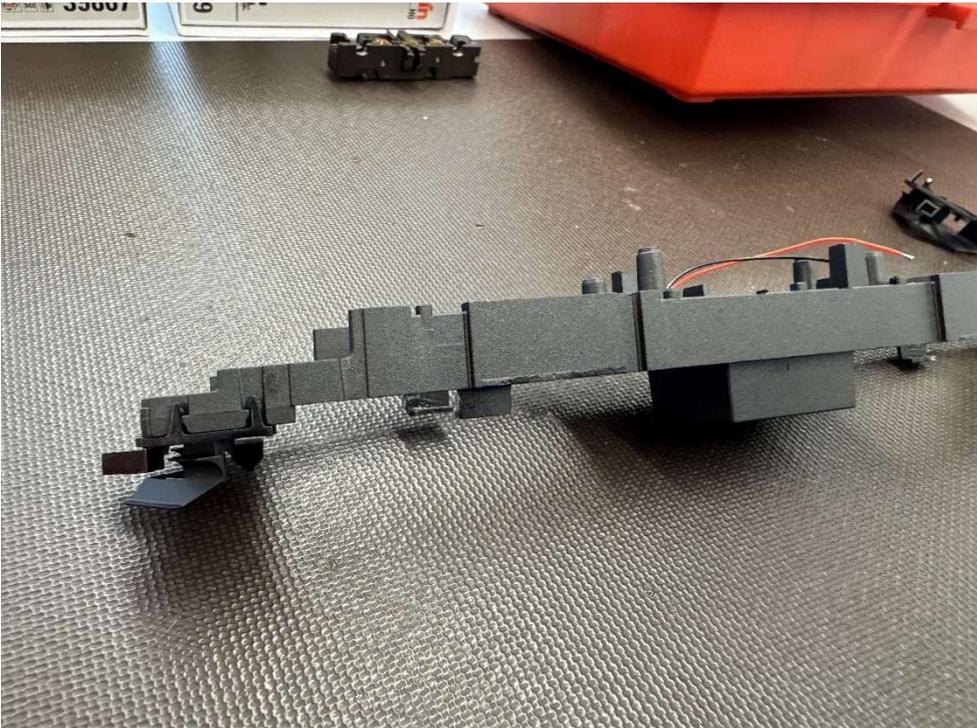
Kiste mit Kleinteilen

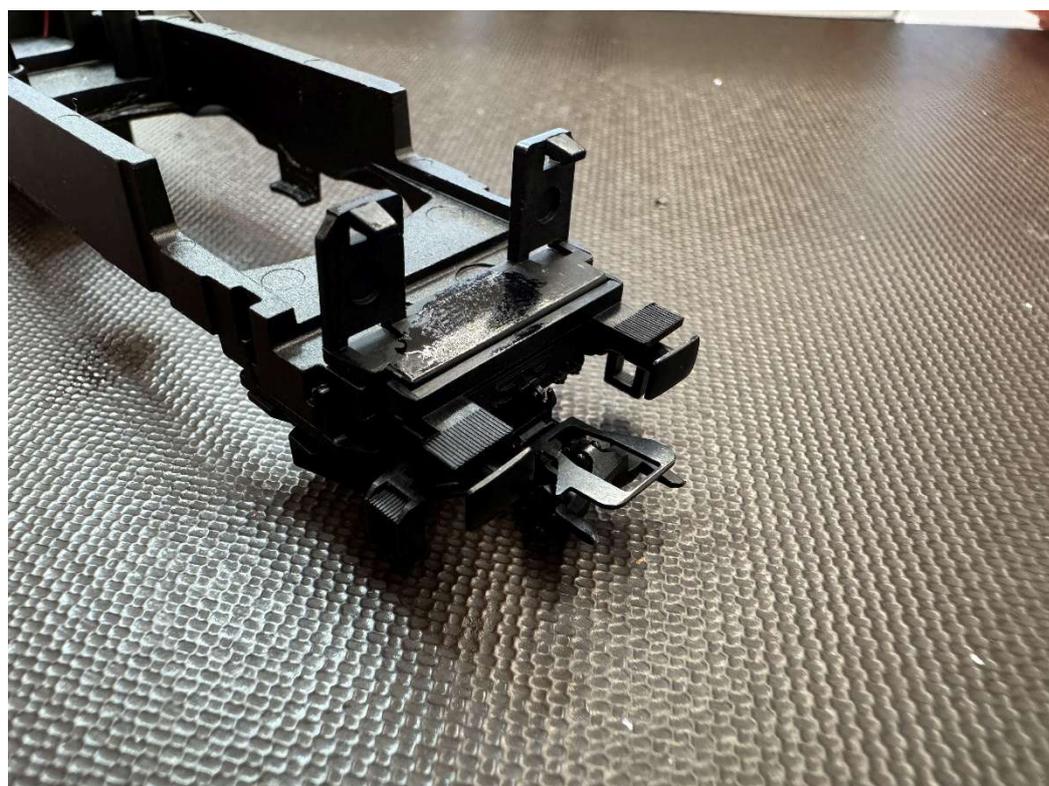


Kaffee steht auch immer bereit.



Kupplungsdeichsel und Schienenräumer werden bereitgelegt und mit dem Gussträger verbunden.

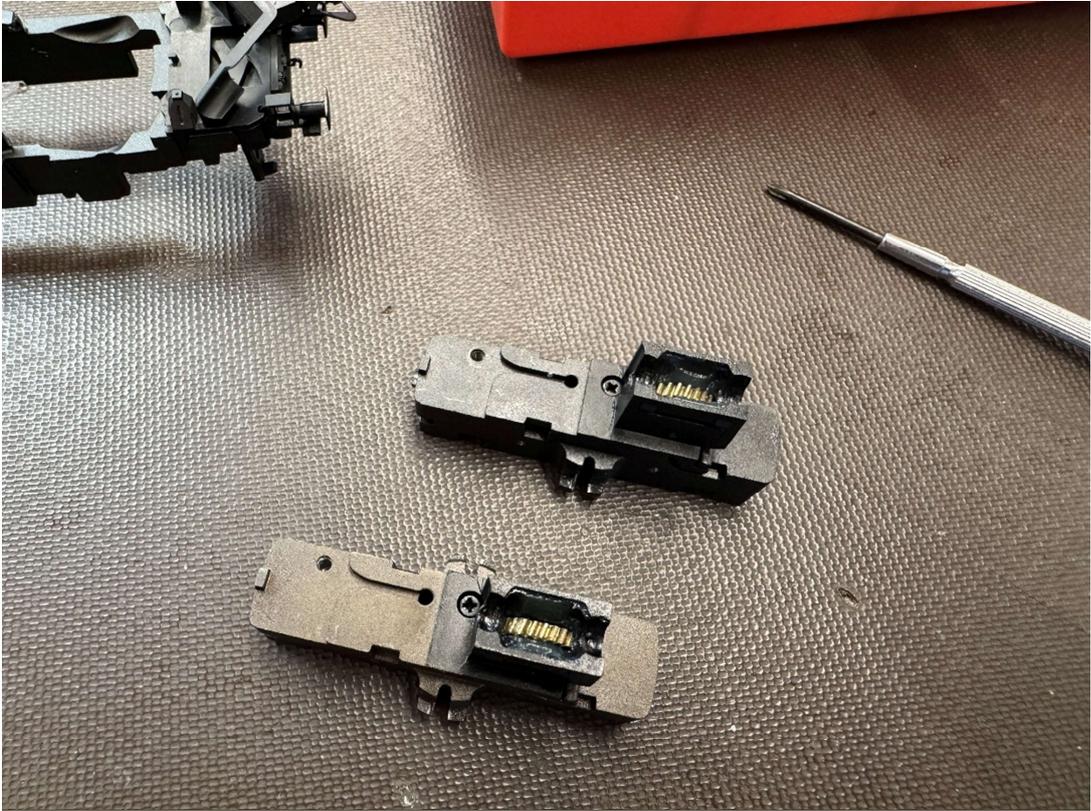


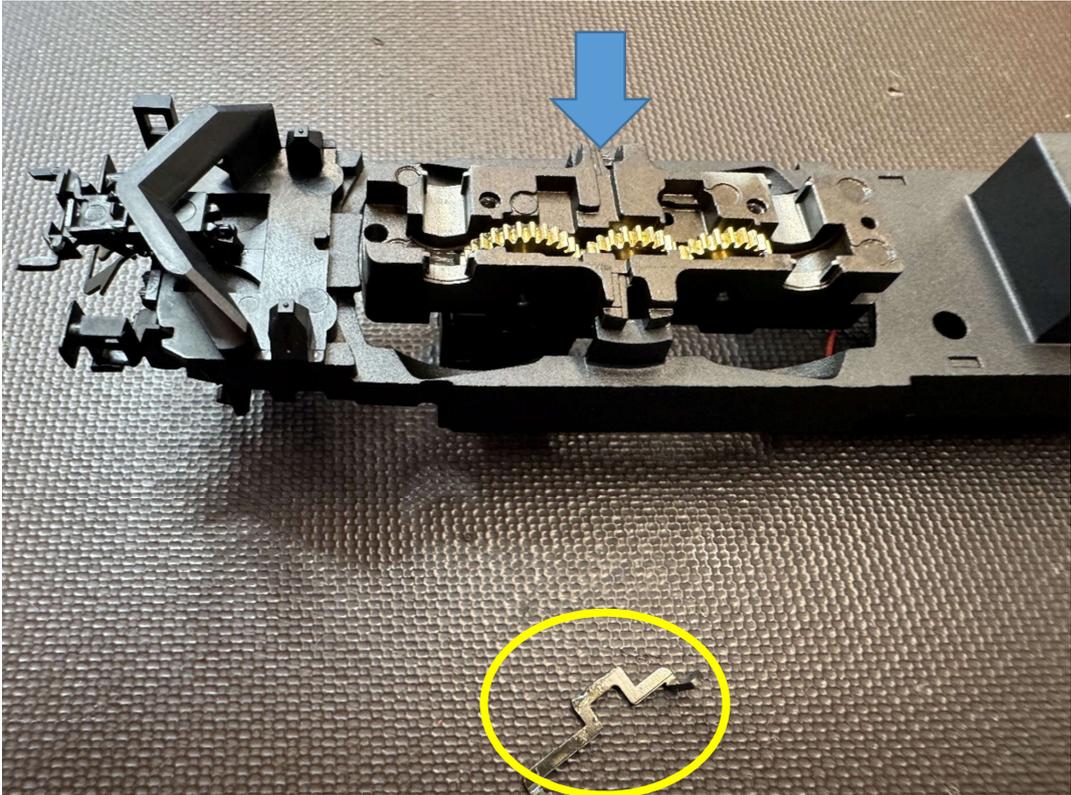


Pufferbohle, Puffer und Kupplung werden eingesetzt.

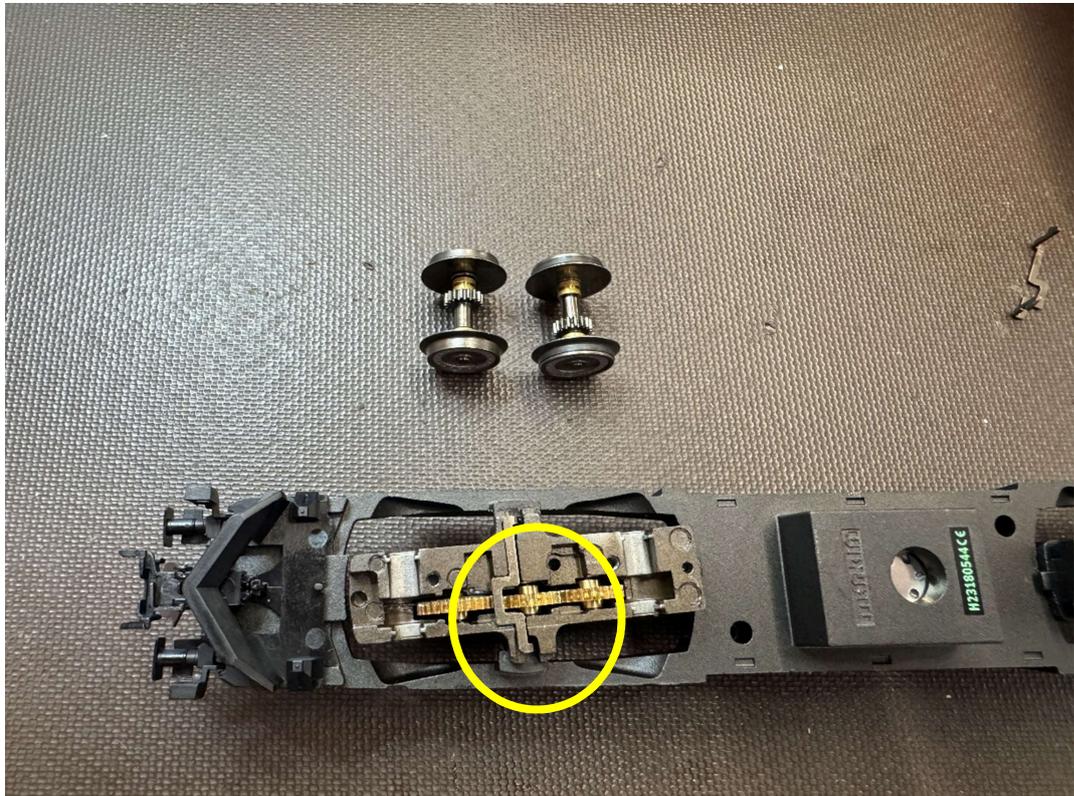


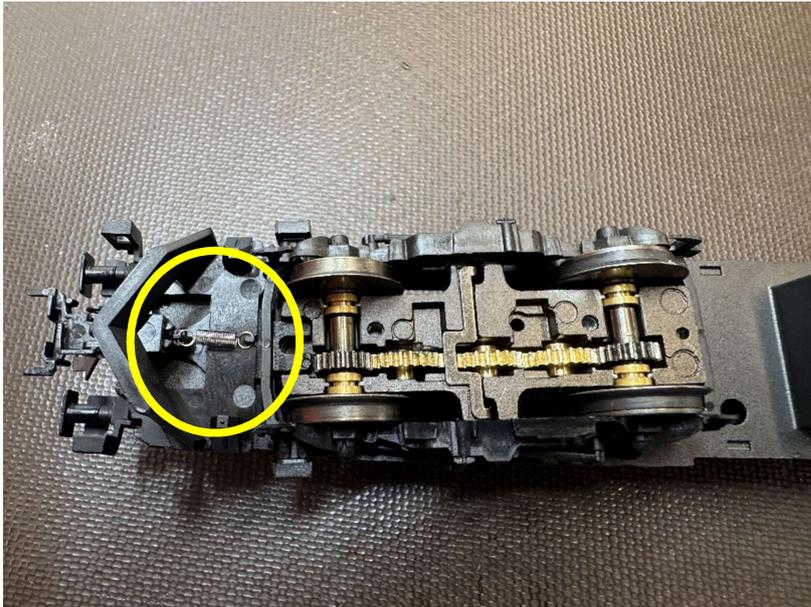
Traggestell und Getriebeaufsatz sind an der Reihe. Die Befestigung erfolgt mit je einer Senkkopfschraube.





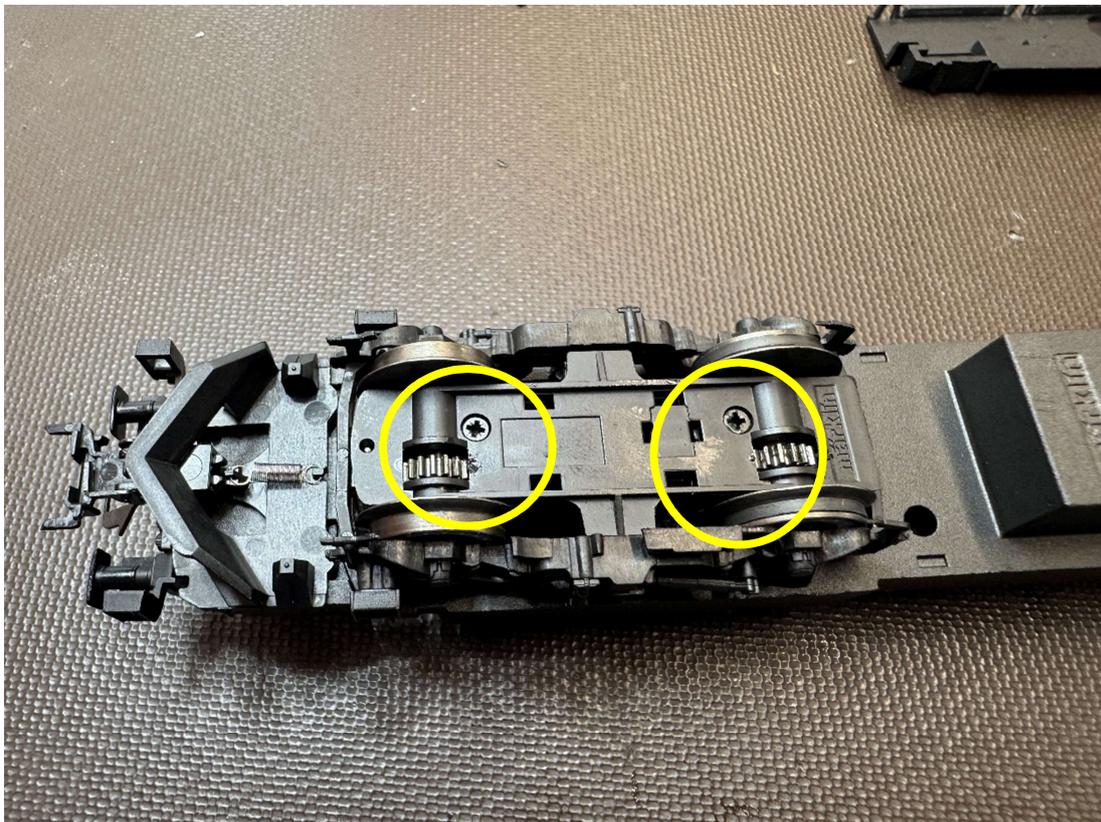
Das Traggestell wird in den Träger eingesetzt und mit dem Halter befestigt.





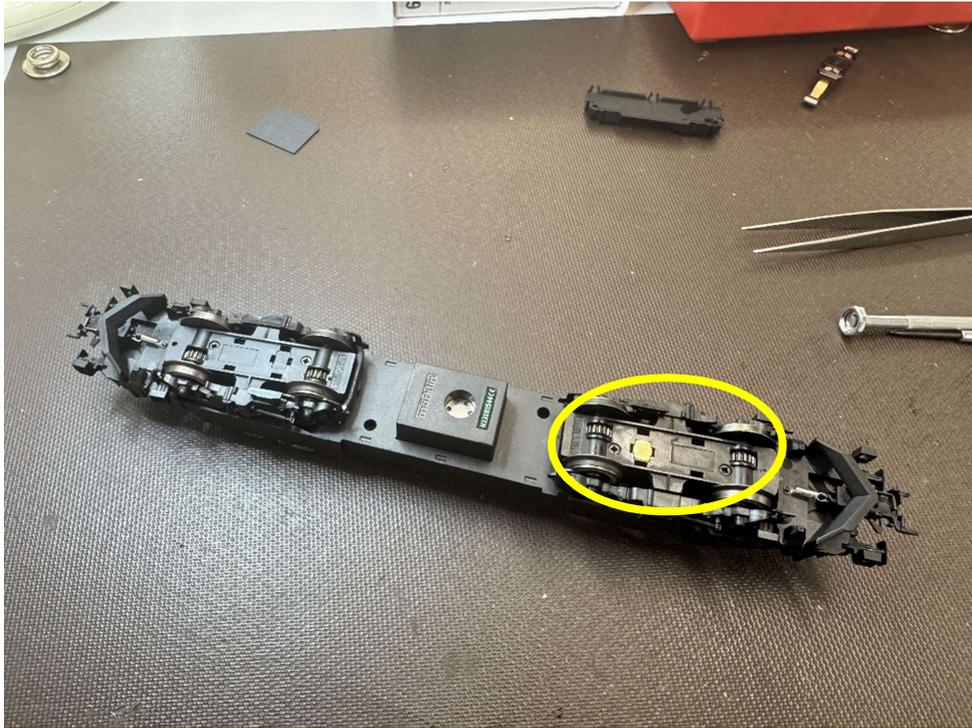
Die Radsätze werden eingelegt, je einer mit und ohne Haftreifen.

Feder zur Kupplungsdeichsel wird eingehängt.



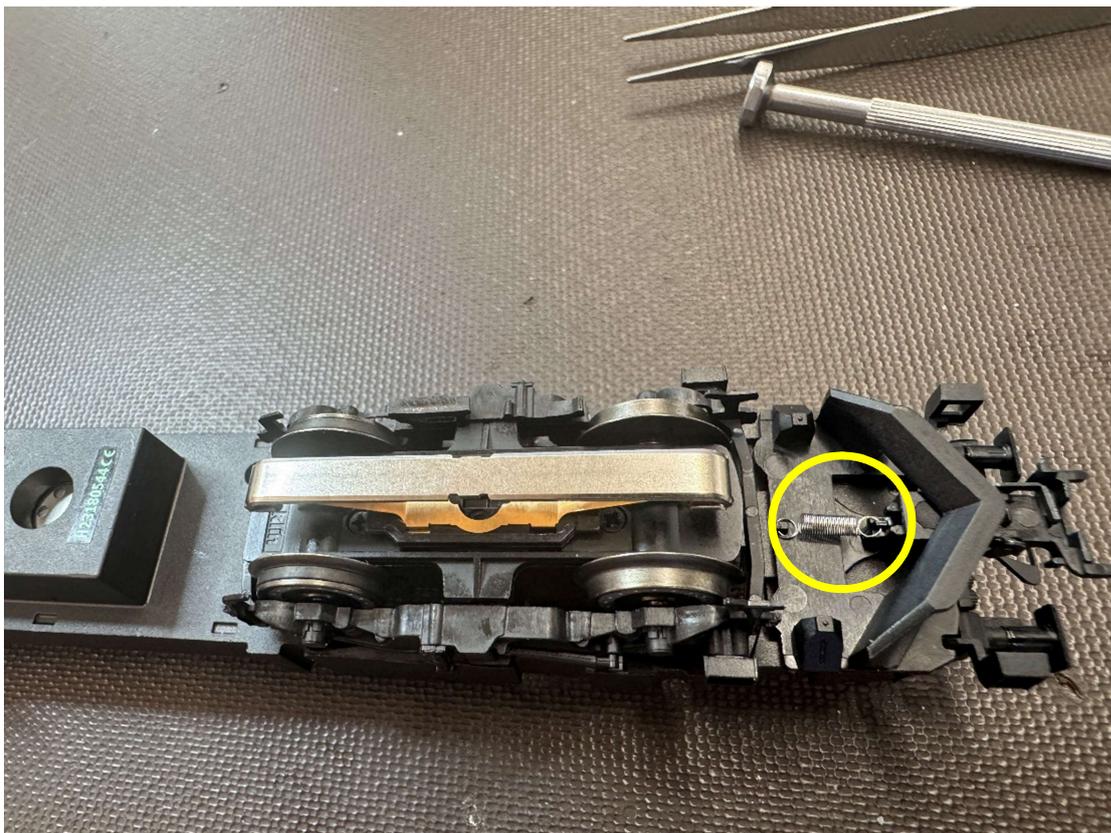
Die Befestigung erfolgt mit dem Drehgestellrahmen, der Abdeckung und zwei Senkkopfschrauben.

Etwas trickreich ist die Befestigung der kleinen Feder zur Kupplungsdeichsel. Die Feder wird zunächst an der Kupplungsdeichsel eingehängt und dann mit der Pinzette über den Haken am Drehgestell gehoben. Um die Feder nicht zu beschädigen, greift man mit der Spitze der Pinzette längs in die Feder. Die nach unten zeigende Öse der Feder liegt dann frei und kann eingehakt werden.



Das andere Drehgestell wird analog eingesetzt und befestigt.

Die Abdeckung trägt hier das Schleifkabel, das durch eine Öffnung gezogen werden muss.



Der Schleifer wird eingeklipst. Auch hier muss eine Feder zur Kupplungsdeichsel eingehängt werden.